

Wo und wie erreichen Sie uns?

Bernried – Grundschule

Frau Hartl, Frau Sedelmeier, Frau Winkler
0151 57 92 48 25

Peißenberg – Grundschule St. Johann

Frau Lampl, Frau Richter, Frau Winkelmaier
0151 57 55 17 17

Peißenberg – Josef-Zerhoch-Grundschule

Frau Garber, Frau von Zerboni di Sposetti
0151 57 90 70 76

Penzberg – Bürgermeister-Prandl-Schule

Frau Zieger, Frau Abas-Schneider, Frau Werle
0151 57 91 10 32

Seeshaupt – Grundschule

Frau Brückl, Frau Schlögel, Frau Pfeiffer
0151 57 91 08 12

Weilheim – Ammerschule

Fra Eckelt, Frau Rendings, Frau Tesar, Frau Ziller
0151 57 90 96 15

Wielenbach – Grundschule

Frau Halbritter, Frau Prange-Brunn, Frau Conder,
Frau Schäffler, Frau Kruger
0151 57 91 07 82



Weitere Angebote der Kinderhilfe Oberland

Frühförderstellen in Penzberg, Polling, Peißenberg,
Peiting, Schongau und Weilheim

Integrative Kindertagesstätten in Bernried, Polling,
Peißenberg, Hohenpeißenberg und Peiting

Heilpädagogische und integrative Horte in
Penzberg, Polling, Peißenberg, Peiting und Weilheim

Falls Sie unsere Arbeit unterstützen möchten, freuen wir
uns jederzeit über eine Spende:

Bankverbindung: Raiffeisenbank Pfaffenwinkel eG
IBAN: DE17 7016 9509 0000 2102 50 · BIC: GENODEF1PEI



Kinderhilfe Oberland – gemeinnützige GmbH

Von-Kahl-Straße 4 · 86971 Peiting · Telefon: 0 88 61 219-6100
Telefax: 0 88 61 219-4366 · E-Mail: info@kinderhilfe-oberland.de
Internet: www.kinderhilfe-oberland.de

getragen von



HERZOGSÄGMÜHLE
Diakonie in Oberbayern

und dem Verein

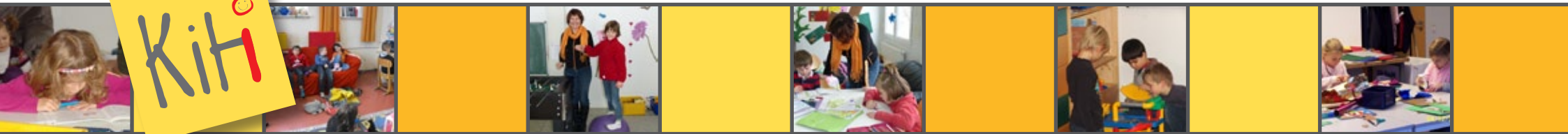
Kinderhilfe im Landkreis Weilheim-Schongau e. V.



Mittagsbetreuung an Schulen

KINDERHILFE OBERLAND





Wir über uns

Die Kinderhilfe Oberland – gemeinnützige GmbH ist ein anerkannter Träger der Kinder- und Jugendhilfe und Mitglied der Diakonie. Wir fördern die Entwicklung von Kindern sowohl mit altersgemäßer Entwicklung als auch mit besonderem Förderbedarf aufgrund von Entwicklungsverzögerung, körperlicher, geistiger und seelischer Beeinträchtigung und Behinderung. Ziel unserer Arbeit mit den Kindern (und deren Eltern) ist größtmögliche Normalität und Teilhabe am Leben. Dies wollen wir erreichen durch

- intensive Frühförderung von Kindern mit Entwicklungsverzögerung oder (drohender) Behinderung
- gemeinsame Betreuung, Erziehung und Förderung von Kindern mit altersgemäßer Entwicklung und Kindern mit Entwicklungsverzögerung oder (drohender) Behinderung
- seelsorgerische Aspekte.

Wir bieten folgende wohnortnahe Einrichtungen und Dienste im Landkreis Weilheim-Schongau an:

- interdisziplinäre Frühförderstellen
- integrative Kindertagesstätten
- integrative und heilpädagogische Horte
-

Darüber hinaus sind wir Träger von

Mittagsbetreuungen

In der Mittagsbetreuung erhalten Schülerinnen und Schüler nach Schulschluss in Räumen der Schule zuverlässig Aufsicht und Betreuung durch erfahrene Mitarbeiterinnen. Unsere Mittagsbetreuung

- bietet Zeit zum Reden und Ausruhen, zum Spielen, Basteln, Lesen und für Hausaufgaben
- ist flexibel nutzbar
- findet auch bei „hitzefrei“ statt
- erfolgt in Abstimmung mit Schule und Elternbeirat
- wird finanziert durch Elternbeiträge und einen Zuschuss vom Kultusministerium



Betreuungszeiten

- Montag - Donnerstag von 11.00 - 15.30 Uhr (Ammerschule bis 16.00)
- Freitag von 11.00 - 13.00 Uhr (bei entsprechendem Bedarf auch länger)

Gemeinsames Mittagessen

Ab 13.00 Uhr ist ein gemeinsames Mittagessen vorgesehen, das auf Bestellung von einem externen Anbieter bezogen wird. Gern kann ihr Kind aber auch eine Brotzeit mitbringen.

Beim Essen legen wir Wert auf Tischmanieren und das Erleben der Gemeinschaft.

Für das Mittagessen entstehen Kosten in Höhe von 3,50 € pro Essen, die gesondert berechnet werden.

Hausaufgaben

Nach dem Mittagessen ist ein Stunde verbindliche Hausaufgabenzeit, in der für ein ruhiges Arbeitsklima gesorgt ist und jemand für Fragen zur Verfügung steht.

Die Hausaufgaben werden soweit möglich auf Vollständigkeit und Lesbarkeit kontrolliert. Trotz aller Bemühungen können wir aber für Vollständigkeit und Korrektheit nicht garantieren. Lesen üben, Nachhilfe oder Üben für Proben gehört nicht zu unseren Aufgaben.

Die Verantwortung für die Hausaufgaben liegt bei den Eltern.

Eltern

Für eine optimale Betreuung der Kinder ist uns der regelmäßige Kontakt zu den Eltern und Lehrern ein großes Anliegen.



Elternbeiträge / Kosten

Es gibt 2 Möglichkeiten, die bei Bedarf auch miteinander kombinierbar sind:

Buchungsvertrag mit Pauschale

- Die Pauschale ergibt sich aus der Anzahl der Buchungsstunden pro Schulwoche. Diese werden auf einen monatlichen Durchschnitt für Oktober bis Juli umgerechnet.
- Der Stundensatz beträgt bei Buchung von

3 - 10 Std.	11 - 15 Std.	über 15 Std.
1,60 €	1,55 €	1,50 €

- Die Mindestbuchungszeit beträgt 3 Std./Woche.
- Die Pauschale ist immer zu zahlen – auch wenn Ihr Kind an einzelnen Tagen nicht da ist.
- Wegen der schlechten Planbarkeit zu Schuljahresbeginn erfolgt die Abbuchung für September nach der Anwesenheitsliste der Mittagsbetreuung.
- Die Abbuchung erfolgt jeweils zu Beginn eines jeden Monats im Nachhinein.
- Buchungsänderungen sind zum Halbjahr möglich.
- War eine Abbuchung erfolglos, ist der Besuch der Mittagsbetreuung nur noch über 10er-Karte möglich.

Kauf von 10er-Karten zu 2 €/Std.

- direkt bei den Damen der Mittagsbetreuung
- sinnvoll bei sehr flexibler oder nicht so häufiger Nutzung

Kinder, die für mindestens 2 Tage pro Woche angemeldet sind, werden bevorzugt berücksichtigt. Spiel- und Bastelgeld

Einmalig pro Schuljahr werden bei der ersten Abbuchung 5,00 € für Spiel- und Bastelmaterial mit abgebucht.